



**D**ie genayne ler des lanngeu Schertz  
Wiltu kunst schauen, Sich linc gen vnd recht  
mit hantten, Vnd linc mit rechten mit das  
du stantt geyest vechten. Der nach get hau-  
en, Der darff sich kunst wenig frauen, Hau  
nahent was du wilt, kein wechsser kintzt an  
deiner schilt, zu fuoss, zu leib, Die seyt nicht we-  
meid, Mit gantzem leib, ficht was du stantt  
geyest treiben. Vor was da schlecht ist, Ficht  
nicht oben linc. So du recht vilt, Vnd ob du  
linc vilt, Im rechten auch seye hincdest. Vor  
vnd nach, die inxi ding: Seind aller ding ein  
vrsprung, Scherch vnd sterd, Im des das  
wort damit mit merck, So magstu lernen  
Mit kunst arbeiten vnd neren. Guschriefftu

**W**er dir oberhaut sonhau ort dem draut  
Wirt er es aenwar Vm oben ab one far  
Vish sturt herwiden Wind stich sich eng  
nim es widen Das etem merck Hau stich le  
ger moich oder hert Zmides vnd wa nach an  
hant dem frig sei nicht gach Wes der frig  
rennt oben niden wort er beschent Sit alle  
winden Hau stich schmidt terre finden, auch  
soltu mit prusen hau stich oder schind in alle  
tressen den maistern wiltu sie effen

### Die Bles

**F**ier Blossen wisse Suramen so schlechtu ge

wisse an alle vor an zweifel wie er gepare

## Die vier Plößen zu vrecken

**V**ildu dich rechen die vier plös kundlich  
vrecken. Sten die pla niden recht mitem  
sch sag fur war sich schütz kam man ore  
für Hasu vernomen zu schlag mag er nit  
wol komen

## Krimphau

**K**rimphau auff lebende wiff dein ort auff die  
lebende Krimphau wer wol setz mit schritere vil